

B E S C H L U S S

aus der 5. Sitzung
des Haupt - und Finanzausschusses
am Dienstag, 02.07.2013

öffentliche Tagesordnungspunkte

**14. Antrag der CDU-Fraktion vom 13.06.2013
Ausweisung weiterer Bauplätze im Bereich der Kernstadt**

VL-117/2013

Im BLUV wurde der Antrag zurückgezogen.

Herr Biedenkapp erläutert den Antrag seiner Fraktion.

Der Bürgermeister hält den Antrag nach wie vor für sinnlos, da die Verwaltung wegen möglicher Grundstücksankäufe in ständigen Gesprächen und Verhandlungen stehe. Es gebe derzeit folgende drei Optionen:

Flachsbachwiesen:

Der private Investor habe der Stadt die Flächen zum Kauf angeboten, da er nicht mehr in der Lage sei, das Baugebiet zu erschließen. Jedoch sei zuvor noch eine rechtliche Klärung zwischen den Investoren zwingend. Es handele sich hierbei um die Schaffung von ca. 16 bis 18 Bauplätzen.

Zwischen Baumgartenfeld und Eisteich:

Die Verwaltung stehe derzeit in Verhandlungen wegen des Ankaufs von Grundstücken rechtsseitig der Straße. Möglich wäre hier die Schaffung von ca. 5 Bauplätzen. Auch die dahinter liegende Fläche werde in Erwägung gezogen (ca. 12 Bauplätze).

Erweiterung Baumgartenfeld in Richtung Queckborn:

Hier bestehe die Möglichkeit, entweder 20 Bauplätze oder ein größeres Areal von ca. 60 – 80 Bauplätzen zu erschließen.

Frau Otto gibt kurzfristig ihren Vorsitz ab. Sie halte den Antrag ihrer Fraktion für absolut sinnvoll und möchte, dass alsbald etwas passiere. Sie spricht sich für die Erweiterung des Baumgartenfeldes in Richtung Queckborn aus.

Bürgermeister Ide vertritt die Meinung, hier müsse kein weiterer Druck entstehen, da die Verwaltung die Notwendigkeit zur Schaffung von weiteren Bauplätzen seit längerer Zeit erkannt habe und in vielen Gesprächen und Verhandlungen im Vorfeld bereits tätig war. Er interpretiere den Antrag als „Schaufensterantrag“.

Herr Finck sagt, der Antrag der CDU-Fraktion bringe keinen schnelleren Fortschritt in der Sache. Er plädiert für eine regelmäßige Berichterstattung in den Gremien.

Herr Nikl lehnt den Bereich zwischen Baumgartenfeld und Eisteich aus naturschutzrechtlichen Gründen ab.

Frau Wolf spricht sich dafür aus, die CDU-Fraktion möge den Antrag zurückziehen.

Frau Otto gibt wiederum kurzfristig den Vorsitz ab. Sie spricht sich dagegen aus, den Antrag zurückzuziehen, da man mit zurückgezogenen Anträgen leider schon die Erfahrung gemacht habe, dass Maßnahmen dann nur teilweise bzw. unvollständig umgesetzt wurden.

Nach weiterer Diskussion und der Zusage regelmäßiger Sachstandsberichte wird der CDU-Antrag vom 13.06.2013 zurückgezogen.

Beschluss:

Der Antrag wird zurückgezogen.

Abstimmungsergebnis:

Abgesetzt